

Tabellen

Berufsausbildungsstellen und Bewerber für Berufsausbildungsstellen (Monatszahlen)

Kreis Dahme-Spreewald
September 2018





Impressum

Reihe:	Arbeitsmarkt in Zahlen - Ausbildungsstellenmarkt
Titel:	Berufsausbildungsstellen und Bewerber für Berufsausbildungsstellen
Region:	Kreis Dahme-Spreewald
Zeitreihe:	September 2018
Periodizität:	monatlich
Erstellungsdatum:	19.10.2018
Herausgeber:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Ost Storkower Straße 120 10407 Berlin
E-Mail:	Statistik-Service-Ost@arbeitsagentur.de
Hotline:	030/555599-7373
Fax:	030/555599-7375

Weitere statistische Informationen

Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de Register: "Statistik nach Themen", Menüpunkt:Ausbildungsstellenmarkt https://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Ausbildungsstellenmarkt/Ausbildungsstellenmarkt-Nav.html
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Bewerber und Berufsausbildungsstellen, Nürnberg, September 2018

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen.

Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.

Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.



Inhaltsverzeichnis

Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und Berufsausbildungsstellen sowie unversorgte Bewerber zum 30.9. und unbesetzte Berufsausbildungsstellen

Kreis Dahme-Spreewald

Berichtsjahr: 2017 / 2018

September 2018

Tabelle

1. Gesamtübersicht

Bewerber für Berufsausbildungsstellen

2.1. nach dem Status der Ausbildungsuche und der Art des Verbleibs

2.2. Insgesamt

2.3. mit bekannter Alternative zum 30.9.

2.4. unversorgte Bewerber für Berufsausbildungsstellen ohne bekannte Alternative zum 30.9.

2.5. nach Schulabgangsjahren

2.6. unversorgte Bewerber ohne bekannte Alternative zum 30.9. nach Schulabgangsjahren

Ausländische Bewerber für Berufsausbildungsstellen

3.1. Insgesamt

3.2. mit bekannter Alternative zum 30.9.

3.3. unversorgte Bewerber ohne Alternative zum 30.9.

Bewerber für Berufsausbildungsstellen in früheren Berichtsjahren

4. Sozio-demografische Merkmale nach letztem Status der Ausbildungsuche vor dem aktuellen Berichtsjahr

5. Status der Ausbildungsuche im aktuellen und in vorhergehenden Berichtsjahren

Bewerber für Berufsausbildungsstellen und Berufsausbildungsstellen

6.1. nach Berufsbereichen und -gruppen (Klassifikation der Berufe 2010)

6.2. TOP 10 der Berufe

6.3. unversorgte Bewerber ohne Alternative zum 30.9. und unbesetzte Berufsausbildungsstellen TOP 10 der Berufe

Bewerber für Berufsausbildungsstellen und Berufsausbildungsstellen im Vergleich

7. Bewerber für Berufsausbildungsstellen und Berufsausbildungsstellen im regionalen Vergleich

8. Bewerber für Berufsausbildungsstellen und Berufsausbildungsstellen im Agenturvergleich

Methodische Hinweise und Definitionen

Statistik - Infoseite



1. Gesamtübersicht

Kreis Dahme-Spreewald

2017 / 2018

September 2018

Merkmale	2017 / 2018	Veränderung gegenüber Vorjahr		2016 / 2017	2015 / 2016
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
Seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	958	35	3,8	923	922
versorgte Bewerber	874	14	1,6	860	889
einmündende Bewerber	405	-41	-9,2	446	455
andere ehemalige Bewerber	434	58	15,4	376	405
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	35	-3	-7,9	38	29
unversorgte Bewerber zum 30.9.	84	21	33,3	63	33
Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
Seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	987	79	8,7	908	942
betriebliche Berufsausbildungsstellen	987	79	8,7	908	932
außerbetriebliche Berufsausbildungsstellen	-	-	-	-	10
Bestand an unbesetzten Berufsausbildungsstellen im Monat	114	14	14,0	100	105
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,03			0,98	1,02
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,36			1,59	3,18

¹⁾ 1. Oktober bis 30. September des Folgejahres

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2.1 Bewerber für Berufsausbildungsstellen nach dem Status der Ausbildungssuche und der Art des Verbleibs

Kreis Dahme-Spreewald
2017 / 2018
September 2018

Art des Verbleibs	Seit Beginn des Berichtsjahres gemeldete Bewerber		davon nach Status der Ausbildungssuche							
			einmündende Bewerber		andere ehemalige Bewerber		Bewerber mit Alternative zum 30.9.		unversorgte Bewerber	
	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Insgesamt	958	100,0	405	100,0	434	100,0	35	100,0	84	100,0
Schule/ Studium/ Praktikum	129	13,5	-	-	105	24,2	24	68,6	-	-
Schulbildung	107	11,2	-	-	87	20,1	20	57,1	-	-
Studium	16	1,7	-	-	15	3,5	*	*	-	-
Berufsvorbereitendes Jahr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Berufsgrundbildungsjahr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Praktikum	6	0,6	-	-	3	0,7	3	8,6	-	-
Berufsausbildung	417	43,5	405	100,0	12	2,8	-	-	-	-
Berufsausbildung ungefördert	401	41,9	390	96,3	11	2,5	-	-	-	-
Berufsausbildung gefördert	16	1,7	15	3,7	*	*	-	-	-	-
Erwerbstätigkeit	59	6,2	-	-	55	12,7	4	11,4	-	-
Gemeinnützige/ soziale Dienste	20	2,1	-	-	17	3,9	3	8,6	-	-
Bundeswehr/Zivildienst	3	0,3	-	-	*	*	*	*	-	-
Bundes-/Jugendfreiwilligendienst	17	1,8	-	-	15	3,5	*	*	-	-
Fördermaßnahmen	13	1,4	-	-	9	2,1	4	11,4	-	-
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen	10	1,0	-	-	7	1,6	3	8,6	-	-
Berufsvorbereitende Bildungsmaßn. - Reha	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Einstiegsqualifizierung (EQ/EQJ)	3	0,3	-	-	*	*	*	*	-	-
sonstige Förderung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
sonstige Reha-Förderung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ohne Angabe eines Verbleibs	320	33,4	-	-	236	54,4	-	-	84	100,0
dar. nachr.: arbeitslos gemeldet am 30.9.	-	-	-	-	31	7,1	-	-	20	23,8
Veränderung zum Vorjahresmonat										
	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
Insgesamt	35	3,8	-41	-9,2	58	15,4	-3	-7,9	21	33,3
Schule/ Studium/ Praktikum	17	15,2	-	-	12	12,9	5	26,3	-	-
Schulbildung	20	23,0	-	-	16	22,5	4	25,0	-	-
Studium	-6	-27,3	-	-	-5	-25,0	-1	-50,0	-	-
Berufsvorbereitendes Jahr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Berufsgrundbildungsjahr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Praktikum	3	100,0	-	-	*	*	*	*	-	-
Berufsausbildung	-35	-7,7	-41	-9,2	6	100,0	-	-	-	-
Berufsausbildung ungefördert	-48	-10,7	-56	-12,6	8	266,7	-	-	-	-
Berufsausbildung gefördert	13	433,3	-	-	-2	-66,7	-	-	-	-
Erwerbstätigkeit	8	15,7	-	-	15	37,5	-7	-63,6	-	-
Gemeinnützige/ soziale Dienste	3	17,7	-	-	6	54,6	-3	-50,0	-	-
Bundeswehr/Zivildienst	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bundes-/Jugendfreiwilligendienst	3	21,4	-	-	6	66,7	-3	-60,0	-	-
Fördermaßnahmen	-4	-23,5	-	-	-6	-40,0	*	*	-	-
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen	-1	-9,1	-	-	-4	-36,4	-	-	-	-
Berufsvorbereitende Bildungsmaßn. - Reha	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Einstiegsqualifizierung (EQ/EQJ)	-3	-50,0	-	-	-2	-50,0	-1	-50,0	-	-
sonstige Förderung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
sonstige Reha-Förderung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ohne Angabe eines Verbleibs	46	16,8	-	-	25	11,9	-	-	21	33,3
dar. nachr.: arbeitslos gemeldet am 30.9.	-	-	-	-	-3	-8,8	-	-	-	-



2.2 Seit Beginn des Berichtsjahres gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen

Kreis Dahme-Spreewald

2017 / 2018

September 2018

Merkmale	2017 / 2018				2016 / 2017				Veränderungen gegenüber Vorjahr (Sp. 1:5)	
	Anzahl	Anteil in %	männlich	weiblich	Anzahl	Anteil in %	männlich	weiblich	Anzahl	Anteil in %
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Insgesamt	958	100,0	589	369	923	100,0	560	363	35	3,8
Alter										
15 Jahre und jünger	5	0,5	*	3	3	0,3	*	*	*	*
16 Jahre	178	18,6	119	59	178	19,3	109	69	-	-
17 Jahre	158	16,5	103	55	143	15,5	101	42	15	10,5
18 Jahre	154	16,1	84	70	170	18,4	95	75	-16	-9,4
19 Jahre	119	12,4	76	43	124	13,4	73	51	-5	-4,0
unter 20 Jahre	614	64,1	384	230	618	67,0	380	238	-4	-0,6
20 Jahre	88	9,2	56	32	78	8,5	52	26	10	12,8
21 Jahre	58	6,0	33	25	53	5,7	25	28	5	9,4
22 Jahre	43	4,5	23	20	34	3,7	21	13	9	26,5
23 Jahre	29	3,0	17	12	22	2,4	14	8	7	31,8
24 Jahre	22	2,3	14	8	24	2,6	13	11	-2	-8,3
unter 25 Jahre	854	89,1	527	327	829	89,8	505	324	25	3,0
25 Jahre und älter	104	10,9	62	42	94	10,2	55	39	10	10,6
Nationalität										
Deutsche	874	91,2	521	353	857	92,9	508	349	17	2,0
Ausländer	84	8,8	68	16	66	7,2	52	14	18	27,3
darunter Türken	*	*	-	*	-	-	-	-	-	-
Italiener	-	-	-	-	*	*	-	*	-	-
Menschen mit Behinderungen										
Schwerbehinderte Menschen	9	0,9	8	*	4	0,4	*	*	5	125,0
Menschen mit Behinderung i. S. § 19 SGB III	21	2,2	13	8	19	2,1	11	8	*	*
Schulabschluss										
Ohne Hauptschulabschluss	35	3,6	24	11	23	2,5	16	7	12	52,2
Hauptschulabschluss	211	22,0	143	68	213	23,1	146	67	-2	-0,9
Realschulabschluss	337	35,2	211	126	325	35,2	187	138	12	3,7
Fachhochschulreife	113	11,8	63	50	97	10,5	60	37	16	16,5
Allgemeine Hochschulreife	200	20,9	105	95	203	22,0	113	90	-3	-1,5
Keine Angabe	62	6,5	43	19	62	6,7	38	24	-	-
Besuchte Schule										
Allgemeinbildende Schulen	806	84,1	503	303	802	86,9	483	319	4	0,5
Berufsbildende Schulen	34	3,5	17	17	24	2,6	15	9	10	41,7
Hochschulen und Akademien	48	5,0	30	18	38	4,1	28	10	10	26,3
Keine Angabe	9	0,9	4	5	5	0,5	3	*	4	80,0
Schulabgangsjahr										
im Berichtsjahr	531	55,4	326	205	503	54,5	316	187	28	5,6
in den Vorjahren	422	44,0	261	161	417	45,2	243	174	5	1,2
davon im Vorjahr	144	15,0	83	61	153	16,6	83	70	-9	-5,9
in früheren Jahren	278	29,0	178	100	264	28,6	160	104	14	5,3
keine Angabe/keine Zuordnung möglich	5	0,5	*	3	3	0,3	*	*	*	*

2.3 Bewerber für Berufsausbildungsstellen mit bekannter Alternative zum 30.9.

 Kreis Dahme-Spreewald
 2017 / 2018
 September 2018

Merkmale	2017 / 2018				2016 / 2017				Veränderungen gegenüber Vorjahr (Sp. 1:5)	
	Anzahl	Anteil in %	männlich	weiblich	Anzahl	Anteil in %	männlich	weiblich	Anzahl	Anteil in %
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Insgesamt	35	100,0	21	14	38	100,0	23	15	-3	-7,9
Alter										
15 Jahre und jünger	*	*	*	-	-	-	-	-	-	-
16 Jahre	11	31,4	5	6	11	29,0	4	7	-	-
17 Jahre	7	20,0	5	*	4	10,5	*	*	3	75,0
18 Jahre	7	20,0	4	3	7	18,4	5	*	-	-
19 Jahre	*	*	*	-	6	15,8	4	*	-4	-66,7
unter 20 Jahre	28	80,0	17	11	28	73,7	15	13	-	-
20 Jahre	*	*	*	*	*	*	*	*	-	-
21 Jahre	*	*	*	*	-	-	-	-	-	-
22 Jahre	*	*	*	-	3	7,9	3	-	-2	-66,7
23 Jahre	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
24 Jahre	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
unter 25 Jahre	33	94,3	20	13	33	86,8	19	14	-	-
25 Jahre und älter	*	*	*	*	5	13,2	4	*	-3	-60,0
Nationalität										
Deutsche	33	94,3	20	13	32	84,2	17	15	*	*
Ausländer	*	*	*	*	6	15,8	6	-	-4	-66,7
darunter Türken	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Italiener	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Menschen mit Behinderungen										
Schwerbehinderte Menschen	*	*	*	-	-	-	-	-	-	-
Menschen mit Behinderung i. S. § 19 SGB III	*	*	*	-	*	*	*	-	-1	-50,0
Schulabschluss										
Ohne Hauptschulabschluss	*	*	*	*	*	*	*	-	*	*
Hauptschulabschluss	5	14,3	4	*	7	18,4	5	*	-2	-28,6
Realschulabschluss	13	37,1	8	5	11	29,0	5	6	*	*
Fachhochschulreife	6	17,1	3	3	6	15,8	4	*	-	-
Allgemeine Hochschulreife	7	20,0	3	4	10	26,3	5	5	-3	-30,0
Keine Angabe	*	*	*	-	3	7,9	3	-	-1	-33,3
Besuchte Schule										
Allgemeinbildende Schulen	30	85,7	17	13	30	79,0	16	14	-	-
Berufsbildende Schulen	*	*	*	*	*	*	*	-	-	-
Hochschulen und Akademien	-	-	-	-	3	7,9	3	-	-	-
Keine Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schulabgangsjahr										
im Berichtsjahr	29	82,9	18	11	28	73,7	14	14	*	*
in den Vorjahren	6	17,1	3	3	10	26,3	9	*	-4	-40,0
davon im Vorjahr	*	*	-	*	*	*	*	-	*	*
in früheren Jahren	4	11,4	3	*	9	23,7	8	*	-5	-55,6
keine Angabe/keine Zuordnung möglich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-



2.4 Unversorgte Bewerber für Berufsausbildungsstellen ohne bekannte Alternative zum 30.9.

Kreis Dahme-Spreewald

2017 / 2018

September 2018

Merkmale	2017 / 2018				2016 / 2017				Veränderungen gegenüber Vorjahr (Sp. 1:5)	
	Anzahl	Anteil in %	männlich	weiblich	Anzahl	Anteil in %	männlich	weiblich	Anzahl	Anteil in %
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Insgesamt	84	100,0	53	31	63	100,0	41	22	21	33,3
Alter										
15 Jahre und jünger	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
16 Jahre	4	4,8	3	*	4	6,4	*	3	-	-
17 Jahre	4	4,8	3	*	4	6,4	*	*	-	-
18 Jahre	14	16,7	7	7	13	20,6	10	3	*	*
19 Jahre	9	10,7	5	4	11	17,5	9	*	-2	-18,2
unter 20 Jahre	31	36,9	18	13	32	50,8	22	10	-1	-3,1
20 Jahre	12	14,3	6	6	9	14,3	6	3	3	33,3
21 Jahre	6	7,1	6	-	4	6,4	3	*	*	*
22 Jahre	4	4,8	*	*	3	4,8	3	-	*	*
23 Jahre	*	*	*	-	*	*	-	*	-	-
24 Jahre	4	4,8	3	*	*	*	*	-	*	*
unter 25 Jahre	58	69,0	36	22	51	81,0	36	15	7	13,7
25 Jahre und älter	26	30,9	17	9	12	19,1	5	7	14	116,7
Nationalität										
Deutsche	68	81,0	38	30	53	84,1	32	21	15	28,3
Ausländer	16	19,1	15	*	10	15,9	9	*	6	60,0
darunter Türken	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Italiener	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Menschen mit Behinderungen										
Schwerbehinderte Menschen	3	3,6	3	-	-	-	-	-	-	-
Menschen mit Behinderung i. S. § 19 SGB III	3	3,6	*	*	*	*	-	*	*	*
Schulabschluss										
Ohne Hauptschulabschluss	3	3,6	*	*	*	*	*	-	*	*
Hauptschulabschluss	20	23,8	11	9	18	28,6	13	5	*	*
Realschulabschluss	26	30,9	16	10	22	34,9	12	10	4	18,2
Fachhochschulreife	9	10,7	5	4	7	11,1	5	*	*	*
Allgemeine Hochschulreife	20	23,8	13	7	8	12,7	6	*	12	150,0
Keine Angabe	6	7,1	6	-	6	9,5	3	3	-	-
Besuchte Schule										
Allgemeinbildende Schulen	62	73,8	38	24	50	79,4	31	19	12	24,0
Berufsbildende Schulen	4	4,8	*	*	5	7,9	3	*	-1	-20,0
Hochschulen und Akademien	7	8,3	6	*	4	6,4	4	-	3	75,0
Keine Angabe	*	*	*	-	-	-	-	-	-	-
Schulabgangsjahr										
im Berichtsjahr	33	39,3	16	17	19	30,2	13	6	14	73,7
in den Vorjahren	49	58,3	35	14	44	69,8	28	16	5	11,4
davon im Vorjahr	5	6,0	5	-	12	19,1	9	3	-7	-58,3
in früheren Jahren	44	52,4	30	14	32	50,8	19	13	12	37,5
keine Angabe/keine Zuordnung möglich	*	*	*	-	-	-	-	-	-	-



2.5 Seit Beginn des Berichtsjahres gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen nach Schulabgangsjahren

Kreis Dahme-Spreewald

2017 / 2018

September 2018

Merkmale	Insgesamt		davon nach Schulabgangsjahr									
	Anzahl	Veränd. zum VJ in %	im Berichtsjahr		in den Vorjahren		davon				keine Angabe	
			Anzahl	Veränd. zum VJ in %	Anzahl	Veränd. zum VJ in %	im Vorjahr		in früheren Jahren		Anzahl	Veränd. zum VJ in %
							Anzahl	Veränd. zum VJ in %	Anzahl	Veränd. zum VJ in %		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
Insgesamt	958	3,8	531	5,6	422	1,2	144	-5,9	278	5,3	5	66,7
Geschlecht												
Männlich	589	5,2	326	3,2	261	7,4	83	0,0	178	11,3	*	*
Weiblich	369	1,7	205	9,6	161	-7,5	61	-12,9	100	-3,9	3	50,0
Alter												
15 Jahre und jünger	5	66,7	5	66,7	-	-	-	-	-	-	-	-
16 Jahre	178	0,0	175	-0,6	3	200,0	3	200,0	-	-	-	-
17 Jahre	158	10,5	136	15,3	21	-16,0	21	-12,5	-	-	*	*
18 Jahre	154	-9,4	99	-9,2	55	-8,3	39	-9,3	16	-5,9	-	-
19 Jahre	119	-4,0	50	-5,7	69	-2,8	35	-5,4	34	0,0	-	-
unter 20 Jahre	614	-0,6	465	1,3	148	-5,7	98	-6,7	50	-3,9	*	*
20 Jahre	88	12,8	28	40,0	60	3,5	26	13,0	34	-2,9	-	-
21 Jahre	58	9,4	13	116,7	45	-4,3	6	-25,0	39	0,0	-	-
22 Jahre	43	26,5	8	100,0	34	13,3	5	-37,5	29	31,8	*	*
23 Jahre	29	31,8	5	25,0	24	33,3	*	*	22	22,2	-	-
24 Jahre	22	-8,3	5	25,0	16	-20,0	3	50,0	13	-27,8	*	*
unter 25 Jahre	854	3,0	524	5,4	327	-0,9	140	-4,1	187	1,6	3	50,0
25 Jahre und älter	104	10,6	7	16,7	95	9,2	4	-42,9	91	13,8	*	*
Nationalität												
Deutsche	874	2,0	507	3,1	365	0,3	137	-6,8	228	5,1	*	*
Ausländer	84	27,3	24	118,2	57	7,6	7	16,7	50	6,4	3	50,0
darunter Türken	*	*	-	-	*	*	*	*	-	-	-	-
Italiener	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Menschen mit Behinderungen												
Schwerbehinderte Menschen	9	125,0	3	50,0	6	200,0	*	*	5	400,0	-	-
Menschen mit Behinderung i. S. § 19 SGB III	21	10,5	5	0,0	16	14,3	9	80,0	7	-22,2	-	-
Schulabschluss												
Ohne Hauptschulabschluss	35	52,2	8	100,0	27	42,1	8	60,0	19	35,7	-	-
Hauptschulabschluss	211	-0,9	101	-4,7	110	2,8	34	-10,5	76	10,1	-	-
Realschulabschluss	337	3,7	204	10,3	133	-5,0	43	-6,5	90	-4,3	-	-
Fachhochschulreife	113	16,5	77	18,5	36	12,5	20	0,0	16	33,3	-	-
Allgemeine Hochschulreife	200	-1,5	141	-1,4	59	-1,7	27	-3,6	32	0,0	-	-
Keine Angabe	62	0,0	-	-	57	-3,4	12	-25,0	45	4,7	5	66,7
Besuchte Schule												
Allgemeinbildende Schulen	806	0,5	474	2,8	332	-2,6	119	-1,7	213	-3,2	-	-
Berufsbildende Schulen	34	41,7	9	80,0	25	31,6	7	-12,5	18	63,6	-	-
Hochschulen und Akademien	48	26,3	21	50,0	27	12,5	8	-11,1	19	26,7	-	-
Keine Angabe	9	80,0	*	*	3	50,0	*	*	*	*	5	66,7



2.6 Unversorgte Bewerber für Berufsausbildungsstellen ohne bekannte Alternative zum 30.9. nach Schulabgangsjahren

Kreis Dahme-Spreewald

2017 / 2018

September 2018

Merkmale	Insgesamt		davon nach Schulabgangsjahr									
	Anzahl	Veränd. zum VJ in %	im Berichtsjahr		in den Vorjahren		davon				keine Angabe	
			Anzahl	Veränd. zum VJ in %	Anzahl	Veränd. zum VJ in %	im Vorjahr		in früheren Jahren		Anzahl	Veränd. zum VJ in %
	Anzahl	Veränd. zum VJ in %					Anzahl	Veränd. zum VJ in %	Anzahl	Veränd. zum VJ in %		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
Insgesamt	84	33,3	33	73,7	49	11,4	5	-58,3	44	37,5	*	*
Geschlecht												
Männlich	53	29,3	16	23,1	35	25,0	5	-44,4	30	57,9	*	*
Weiblich	31	40,9	17	183,3	14	-12,5	-	-	14	7,7	-	-
Alter												
15 Jahre und jünger	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
16 Jahre	4	0,0	4	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-
17 Jahre	4	0,0	4	100,0	-	-	-	-	-	-	-	-
18 Jahre	14	7,7	11	37,5	3	-40,0	*	*	*	*	-	-
19 Jahre	9	-18,2	4	0,0	5	-28,6	*	*	4	-20,0	-	-
unter 20 Jahre	31	-3,1	23	27,8	8	-42,9	3	-50,0	5	-37,5	-	-
20 Jahre	12	33,3	6	0,0	6	-33,3	-	-	6	20,0	-	-
21 Jahre	6	50,0	-	-	6	50,0	-	-	6	50,0	-	-
22 Jahre	4	33,3	-	-	4	100,0	*	*	3	200,0	-	-
23 Jahre	*	*	-	-	*	*	*	*	-	-	-	-
24 Jahre	4	100,0	*	*	3	50,0	-	-	3	50,0	-	-
unter 25 Jahre	58	13,7	30	57,9	28	-12,5	5	-54,6	23	9,5	-	-
25 Jahre und älter	26	116,7	3	0,0	21	75,0	-	-	21	90,9	*	*
Nationalität												
Deutsche	68	28,3	31	82,4	37	2,8	4	-63,6	33	32,0	-	-
Ausländer	16	60,0	*	*	12	50,0	*	*	11	57,1	*	*
darunter Türken	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Italiener	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Menschen mit Behinderungen												
Schwerbehinderte Menschen	3	0,0	*	*	*	*	-	-	*	*	-	-
Menschen mit Behinderung i. S. § 19 SGB III	3	200,0	*	*	*	*	-	-	*	*	-	-
Schulabschluss												
Ohne Hauptschulabschluss	3	50,0	-	-	3	50,0	-	-	3	50,0	-	-
Hauptschulabschluss	20	11,1	3	0,0	17	13,3	-	-	17	54,6	-	-
Realschulabschluss	26	18,2	13	8,3	13	30,0	*	*	11	120,0	-	-
Fachhochschulreife	9	28,6	5	150,0	4	-20,0	*	*	3	0,0	-	-
Allgemeine Hochschulreife	20	150,0	12	500,0	8	33,3	*	*	6	0,0	-	-
Keine Angabe	6	0,0	-	-	4	-33,3	-	-	4	-20,0	*	*
Besuchte Schule												
Allgemeinbildende Schulen	62	24,0	27	58,8	35	6,1	3	-57,1	32	23,1	-	-
Berufsbildende Schulen	4	-20,0	-	-	4	0,0	-	-	4	100,0	-	-
Hochschulen und Akademien	7	75,0	*	*	5	25,0	*	*	4	0,0	-	-
Keine Angabe	*	*	-	-	-	-	-	-	-	-	*	*



3.1 Seit Beginn des Berichtsjahres gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen - Ausländische Bewerber

Kreis Dahme-Spreewald

2017 / 2018

September 2018

Merkmale	2017 / 2018				2016 / 2017				Veränderungen gegenüber Vorjahr (Sp. 1:5)	
	Anzahl	Anteil in %	männlich	weiblich	Anzahl	Anteil in %	männlich	weiblich	Anzahl	Anteil in %
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Insgesamt	84	100,0	68	16	66	100,0	52	14	18	27,3
Alter										
15 Jahre und jünger	*	*	-	*	-	-	-	-	-	-
16 Jahre	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
17 Jahre	*	*	*	*	*	*	*	*	-	-
18 Jahre	11	13,1	9	*	12	18,2	8	4	-1	-8,3
19 Jahre	12	14,3	11	*	3	4,6	*	*	9	300,0
unter 20 Jahre	26	30,9	21	5	17	25,8	12	5	9	52,9
20 Jahre	6	7,1	5	*	8	12,1	7	*	-2	-25,0
21 Jahre	10	11,9	8	*	3	4,6	*	*	7	233,3
22 Jahre	4	4,8	4	-	5	7,6	4	*	-1	-20,0
23 Jahre	3	3,6	*	*	4	6,1	3	*	-1	-25,0
24 Jahre	5	6,0	3	*	3	4,6	3	-	*	*
unter 25 Jahre	54	64,3	43	11	40	60,6	31	9	14	35,0
25 Jahre und älter	30	35,7	25	5	26	39,4	21	5	4	15,4
Menschen mit Behinderungen										
Schwerbehinderte Menschen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Menschen mit Behinderung i. S. § 19 SGB III	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schulabschluss										
Ohne Hauptschulabschluss	-	-	-	-	*	*	*	-	-	-
Hauptschulabschluss	20	23,8	18	*	14	21,2	9	5	6	42,9
Realschulabschluss	17	20,2	12	5	13	19,7	9	4	4	30,8
Fachhochschulreife	9	10,7	6	3	*	*	*	-	7	350,0
Allgemeine Hochschulreife	24	28,6	19	5	20	30,3	18	*	4	20,0
Keine Angabe	14	16,7	13	*	16	24,2	13	3	-2	-12,5
Besuchte Schule										
Allgemeinbildende Schulen	54	64,3	45	9	46	69,7	37	9	8	17,4
Berufsbildende Schulen	4	4,8	*	3	3	4,6	*	*	*	*
Hochschulen und Akademien	13	15,5	11	*	10	15,2	10	-	3	30,0
Keine Angabe	3	3,6	*	*	*	*	*	*	*	*
Schulabgangsjahr										
im Berichtsjahr	24	28,6	19	5	11	16,7	8	3	13	118,2
in den Vorjahren	57	67,9	47	10	53	80,3	43	10	4	7,5
davon im Vorjahr	7	8,3	5	*	6	9,1	3	3	*	*
in früheren Jahren	50	59,5	42	8	47	71,2	40	7	3	6,4
keine Angabe/keine Zuordnung möglich	3	3,6	*	*	*	*	*	*	*	*



3.2 Bewerber für Berufsausbildungsstellen mit bekannter Alternative zum 30.9. - Ausländische Bewerber

Kreis Dahme-Spreewald

2017 / 2018

September 2018

Merkmale	2017 / 2018				2016 / 2017				Veränderungen gegenüber Vorjahr (Sp. 1:5)	
	Anzahl	Anteil in %	männlich	weiblich	Anzahl	Anteil in %	männlich	weiblich	Anzahl	Anteil in %
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Insgesamt	*	*	*	*	6	100,0	6	-	-4	-66,7
Alter										
15 Jahre und jünger	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
16 Jahre	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
17 Jahre	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
18 Jahre	-	-	-	-	*	*	*	-	-	-
19 Jahre	*	*	*	-	*	*	*	-	-	-
unter 20 Jahre	*	*	*	-	3	50,0	3	-	-2	-66,7
20 Jahre	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
21 Jahre	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
22 Jahre	-	-	-	-	*	*	*	-	-	-
23 Jahre	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
24 Jahre	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
unter 25 Jahre	*	*	*	-	4	66,7	4	-	-3	-75,0
25 Jahre und älter	*	*	-	*	*	*	*	-	-1	-50,0
Menschen mit Behinderungen										
Schwerbehinderte Menschen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Menschen mit Behinderung i. S. § 19 SGB III	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schulabschluss										
Ohne Hauptschulabschluss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hauptschulabschluss	*	*	*	-	*	*	*	-	-	-
Realschulabschluss	-	-	-	-	*	*	*	-	-	-
Fachhochschulreife	*	*	-	*	*	*	*	-	-1	-50,0
Allgemeine Hochschulreife	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Keine Angabe	-	-	-	-	*	*	*	-	-	-
Besuchte Schule										
Allgemeinbildende Schulen	-	-	-	-	4	66,7	4	-	-	-
Berufsbildende Schulen	*	*	-	*	*	*	*	-	-	-
Hochschulen und Akademien	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Keine Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schulabgangsjahr										
im Berichtsjahr	*	*	*	-	*	*	*	-	-1	-50,0
in den Vorjahren	*	*	-	*	4	66,7	4	-	-3	-75,0
davon im Vorjahr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
in früheren Jahren	*	*	-	*	4	66,7	4	-	-3	-75,0
keine Angabe/keine Zuordnung möglich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-



3.3 Unversorgte Bewerber für Berufsausbildungsstellen ohne bekannte Alternative zum 30.9. - Ausländische Bewerber

Kreis Dahme-Spreewald

2017 / 2018

September 2018

Merkmale	2017 / 2018				2016 / 2017				Veränderungen gegenüber Vorjahr (Sp. 1:5)	
	Anzahl	Anteil in %	männlich	weiblich	Anzahl	Anteil in %	männlich	weiblich	Anzahl	Anteil in %
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Insgesamt	16	100,0	15	*	10	100,0	9	*	6	60,0
Alter										
15 Jahre und jünger	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
16 Jahre	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
17 Jahre	*	*	*	-	-	-	-	-	-	-
18 Jahre	*	*	*	-	3	30,0	3	-	-2	-66,7
19 Jahre	*	*	*	-	-	-	-	-	-	-
unter 20 Jahre	3	18,8	3	-	3	30,0	3	-	-	-
20 Jahre	*	*	*	-	4	40,0	4	-	-3	-75,0
21 Jahre	3	18,8	3	-	-	-	-	-	-	-
22 Jahre	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
23 Jahre	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
24 Jahre	-	-	-	-	*	*	*	-	-	-
unter 25 Jahre	7	43,8	7	-	8	80,0	8	-	-1	-12,5
25 Jahre und älter	9	56,3	8	*	*	*	*	*	7	350,0
Menschen mit Behinderungen										
Schwerbehinderte Menschen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Menschen mit Behinderung i. S. § 19 SGB III	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schulabschluss										
Ohne Hauptschulabschluss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hauptschulabschluss	3	18,8	3	-	*	*	*	-	*	*
Realschulabschluss	4	25,0	3	*	3	30,0	*	*	*	*
Fachhochschulreife	*	*	*	-	-	-	-	-	-	-
Allgemeine Hochschulreife	5	31,3	5	-	3	30,0	3	-	*	*
Keine Angabe	3	18,8	3	-	3	30,0	3	-	-	-
Besuchte Schule										
Allgemeinbildende Schulen	10	62,5	9	*	6	60,0	5	*	4	66,7
Berufsbildende Schulen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hochschulen und Akademien	3	18,8	3	-	3	30,0	3	-	-	-
Keine Angabe	*	*	*	-	-	-	-	-	-	-
Schulabgangsjahr										
im Berichtsjahr	*	*	*	-	*	*	*	-	-	-
in den Vorjahren	12	75,0	11	*	8	80,0	7	*	4	50,0
davon im Vorjahr	*	*	*	-	*	*	*	-	-	-
in früheren Jahren	11	68,8	10	*	7	70,0	6	*	4	57,1
keine Angabe/keine Zuordnung möglich	*	*	*	-	-	-	-	-	-	-

4. Sozio-demografische Merkmale nach letztem Status der Ausbildungssuche vor dem aktuellen Berichtsjahr

Kreis Dahme-Spreewald

2017 / 2018

September 2018

Merkmale	Bewerber 2017 / 2018 insgesamt	darunter (SP.1): Bewerber in mind. einem der letzten 5 Berichtsjah re	darunter (SP.1): Bewerber 1 oder 2 Jahre vor Berichtsjahr					Bewerber 2017 / 2018 insgesamt	darunter (SP.1): Bewerber in mind. einem der letzten 5 Berichtsjah re	darunter (SP.1): Bewerber 1 oder 2 Jahre vor Berichtsjahr				
			davon: Status der Ausbildungssuche im damaligen Berichtsjahr							davon: Status der Ausbildungssuche im damaligen Berichtsjahr				
			insgesamt	einmü nde Bewerber	andere ehemalig e Bewerber	Bewerber mit Alternativ e zum 30.9.	unversor gte Bewerber			insgesamt	einmü nde Bewerber	andere ehemalig e Bewerber	Bewerber mit Alternativ e zum 30.9.	unversor gte Bewerber
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	
absolut							Anzahl in % von Zeile 1							
Insgesamt	958	323	287	70	131	25	61	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Geschlecht														
Männlich	589	199	179	46	79	16	38	61,5	61,6	62,4	65,7	60,3	64,0	62,3
Weiblich	369	124	108	24	52	9	23	38,5	38,4	37,6	34,3	39,7	36,0	37,7
Alter														
15 Jahre und jünger	5	-	-	-	-	-	-	0,5	-	-	-	-	-	-
16 Jahre	178	*	*	-	*	*	-	18,6	*	*	-	*	*	-
17 Jahre	158	30	30	9	10	7	4	16,5	9,3	10,5	12,9	7,6	28,0	6,6
18 Jahre	154	40	40	16	18	3	3	16,1	12,4	13,9	22,9	13,7	12,0	4,9
19 Jahre	119	54	51	17	18	3	13	12,4	16,7	17,8	24,3	13,7	12,0	21,3
unter 20 Jahre	614	126	123	42	47	14	20	64,1	39,0	42,9	60,0	35,9	56,0	32,8
20 Jahre	88	47	43	9	21	3	10	9,2	14,6	15,0	12,9	16,0	12,0	16,4
21 Jahre	58	38	32	7	14	3	8	6,1	11,8	11,2	10,0	10,7	12,0	13,1
22 Jahre	43	28	19	6	9	-	4	4,5	8,7	6,6	8,6	6,9	-	6,6
23 Jahre	29	22	18	*	11	*	3	3,0	6,8	6,3	*	8,4	*	4,9
24 Jahre	22	15	14	3	10	-	*	2,3	4,6	4,9	4,3	7,6	-	*
unter 25 Jahre	854	276	249	69	112	22	46	89,1	85,5	86,8	98,6	85,5	88,0	75,4
25 Jahre und älter	104	47	38	*	19	3	15	10,9	14,6	13,2	*	14,5	12,0	24,6
Nationalität														
Deutsche	874	298	262	69	122	20	51	91,2	92,3	91,3	98,6	93,1	80,0	83,6
Ausländer	84	25	25	*	9	5	10	8,8	7,7	8,7	*	6,9	20,0	16,4
darunter Türken	*	-	-	-	-	-	-	*	-	-	-	-	-	-
Italiener	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Menschen mit Behinderungen														
Schwerbehinderte Menschen	9	4	3	*	*	-	-	0,9	1,2	1,1	*	*	-	-
Menschen mit Behinderung i. S. § 19 SGB III	21	9	8	4	3	-	*	2,2	2,8	2,8	5,7	2,3	-	*
Schulabschluss														
Ohne Hauptschulabschluss	35	16	11	4	5	-	*	3,7	5,0	3,8	5,7	3,8	-	*
Hauptschulabschluss	211	93	83	26	32	6	19	22,0	28,8	28,9	37,1	24,4	24,0	31,2
Realschulabschluss	337	107	100	27	48	6	19	35,2	33,1	34,8	38,6	36,6	24,0	31,2
Fachhochschulreife	113	34	32	4	17	4	7	11,8	10,5	11,2	5,7	13,0	16,0	11,5
Allgemeine Hochschulreife	200	31	27	-	15	4	8	20,9	9,6	9,4	-	11,5	16,0	13,1
Keine Angabe	62	42	34	9	14	5	6	6,5	13,0	11,9	12,9	10,7	20,0	9,8
Besuchte Schule														
Allgemeinbildende Schulen	806	244	218	61	86	22	49	84,1	75,5	76,0	87,1	65,7	88,0	80,3
Berufsbildende Schulen	34	21	19	4	10	*	4	3,6	6,5	6,6	5,7	7,6	*	6,6
Hochschulen und Akademien	48	14	13	-	7	*	4	5,0	4,3	4,5	-	5,3	*	6,6
Keine Angabe	9	*	-	-	-	-	-	0,9	*	-	-	-	-	-
Schulentlassjahr														
im Berichtsjahr	531	58	54	8	33	11	*	55,4	18,0	18,8	11,4	25,2	44,0	*
in den Vorjahren	422	265	233	62	98	14	59	44,1	82,0	81,2	88,6	74,8	56,0	96,7
davon im Vorjahr	144	76	75	20	30	7	18	15,0	23,5	26,1	28,6	22,9	28,0	29,5
in früheren Jahren	278	189	158	42	68	7	41	29,0	58,5	55,1	60,0	51,9	28,0	67,2
keine Angabe/k. Zuord. möglich	5	-	-	-	-	-	-	0,5	-	-	-	-	-	-



5. Status der Ausbildungsuche im aktuellen und in vorhergehenden Berichtsjahren¹

Kreis Dahme-Spreewald

2017 / 2018

September 2018

Berichts- monat	Status der Ausbildungsuche zum 30.9. im Berichtsjahr	Bewerber			davon(Sp. 3): zuletzt ...									
		insgesamt	darunter in mind. einem der letzten 5 Berichtsjahre	darunter Bewerber 1 oder 2 Jahre vor Berichtsjahr	Bewerber 1 Jahr vor Berichtsjahr	davon: Status im damaligen Berichtsjahr				Bewerber 2 Jahre vor Berichtsjahr	davon: Status im damaligen Berichtsjahr			
						einmündende Bewerber	andere ehemalige Bewerber	Bewerber mit Alternativ e zum 30.9.	unversorgte Bewerber		einmündende Bewerber	andere ehemalige Bewerber	Bewerber mit Alternativ e zum 30.9.	unversorgte Bewerber
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13		
Sep 2016	Insgesamt	922	279	244	204	43	110	20	31	40	18	21	*	x
	einmündende Bewerber	455	106	97	85	21	38	13	13	12	7	5	x	x
	andere ehemalige Bewerber	405	162	136	110	18	67	7	18	26	10	15	*	x
	Bewerber mit Alternative zum 30.9.	29	6	6	5	*	3	x	x	*	x	*	x	x
	unversorgte Bewerber zum 30.9.	33	5	5	4	*	*	x	x	*	*	x	x	x
Sep 2017	Insgesamt	923	278	246	206	57	94	23	32	40	18	20	*	x
	einmündende Bewerber	446	108	98	77	25	31	9	12	21	9	11	*	x
	andere ehemalige Bewerber	376	141	123	111	28	56	9	18	12	5	6	*	x
	Bewerber mit Alternative zum 30.9.	38	5	5	4	x	*	3	x	*	*	x	x	x
	unversorgte Bewerber zum 30.9.	63	24	20	14	4	6	*	*	6	3	3	x	x
Sep 2018	Insgesamt	958	323	287	226	48	92	25	61	61	22	39	x	x
	einmündende Bewerber	405	123	111	86	18	34	15	19	25	7	18	x	x
	andere ehemalige Bewerber	434	158	142	113	25	43	10	35	29	13	16	x	x
	Bewerber mit Alternative zum 30.9.	35	7	7	5	*	*	x	*	*	*	*	x	x
	unversorgte Bewerber zum 30.9.	84	35	27	22	3	13	x	6	5	*	4	x	x
Anteil in % von Spalte 1														
Sep 2016	Insgesamt	100,0	30,3	26,5	22,1	4,7	11,9	2,2	3,4	4,3	2,0	2,3	0,1	x
	einmündende Bewerber	100,0	23,3	21,3	18,7	4,6	8,3	2,9	2,9	2,6	1,5	1,1	x	x
	andere ehemalige Bewerber	100,0	40,0	33,6	27,2	4,4	16,5	1,7	4,4	6,4	2,5	3,7	0,3	x
	Bewerber mit Alternative zum 30.9.	100,0	20,7	20,7	17,2	6,9	10,3	x	x	3,5	x	3,5	x	x
	unversorgte Bewerber zum 30.9.	100,0	15,2	15,2	12,1	6,1	6,1	x	x	3,0	3,0	x	x	x
Sep 2017	Insgesamt	100,0	30,1	26,6	22,3	6,2	10,2	2,5	3,5	4,3	2,0	2,2	0,2	x
	einmündende Bewerber	100,0	24,2	22,0	17,3	5,6	7,0	2,0	2,7	4,7	2,0	2,5	0,2	x
	andere ehemalige Bewerber	100,0	37,5	32,7	29,5	7,5	14,9	2,4	4,8	3,2	1,3	1,6	0,3	x
	Bewerber mit Alternative zum 30.9.	100,0	13,2	13,2	10,5	x	2,6	7,9	x	2,6	2,6	x	x	x
	unversorgte Bewerber zum 30.9.	100,0	38,1	31,8	22,2	6,3	9,5	3,2	3,2	9,5	4,8	4,8	x	x
Sep 2018	Insgesamt	100,0	33,7	30,0	23,6	5,0	9,6	2,6	6,4	6,4	2,3	4,1	x	x
	einmündende Bewerber	100,0	30,4	27,4	21,2	4,4	8,4	3,7	4,7	6,2	1,7	4,4	x	x
	andere ehemalige Bewerber	100,0	36,4	32,7	26,0	5,8	9,9	2,3	8,1	6,7	3,0	3,7	x	x
	Bewerber mit Alternative zum 30.9.	100,0	20,0	20,0	14,3	5,7	5,7	x	2,9	5,7	2,9	2,9	x	x
	unversorgte Bewerber zum 30.9.	100,0	41,7	32,1	26,2	3,6	15,5	x	7,1	6,0	1,2	4,8	x	x

**6.1 Bewerber für Berufsausbildungsstellen und Berufsausbildungsstellen nach Berufsbereichen und -gruppen (Klassifikation der Berufe 2010)**

Kreis Dahme-Spreewald

2017 / 2018

September 2018

Berufsbereich / Berufsgruppe	Bewerber				Berufsausbildungsstellen				gemeldete Berufsausbildungsstellen je Bewerber		unbesetzte Berufsausbildungsstellen je Bewerber	
	gemeldet seit Beginn des Berichtsjahres		darunter unversorgt		gemeldet seit Beginn des Berichtsjahres		darunter unbesetzt		2017 / 2018	2016 / 2017	2017 / 2018	2016 / 2017
	Anzahl	Veränd. zum VJ in %	Anzahl	Veränd. zum VJ in %	Anzahl	Veränd. zum VJ in %	Anzahl	Veränd. zum VJ in %				
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Insgesamt	958	3,8	84	33,3	987	8,7	114	14,0	1,03	0,98	1,36	1,59
1 Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	42	-6,7	*	*	33	-10,8	7	75,0	0,79	0,82	7,00	4,00
111 Landwirtschaft	9	-30,8	-	-	16	45,5	4	300,0	1,78	0,85	0,00	1,00
112 Tierwirtschaft	3	0,0	-	-	10	-50,0	*	*	3,33	6,67	0,00	0,00
113 Pferdewirtschaft	5	400,0	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
114 Fischwirtschaft	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
115 Tierpflege	11	-15,4	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
116 Weinbau	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
117 Forst-,Jagdwirtschaft, Landschaftspflege	5	66,7	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
121 Gartenbau	5	-37,5	-	-	5	66,7	*	*	1,00	0,38	0,00	0,00
122 Floristik	4	100,0	*	*	*	*	-	-	0,50	1,50	0,00	0,00
2 Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	267	3,1	21	50,0	311	13,9	32	-37,3	1,16	1,05	1,52	3,64
211 Berg-, Tagebau und Sprengtechnik	-	-	-	-	*	*	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
212 Naturstein-, Mineral-, Baustoffherstell.	-	-	-	-	5	-28,6	-	-	0,00	2,33	0,00	0,00
213 Industrielle Glasherstell.,-verarbeitung	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
214 Industrielle Keramikherstell.,-verarbeit	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
221 Kunststoff,Kautschukherstell.,verarbeit	-	-	-	-	6	50,0	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
222 Farb- und Lacktechnik	6	50,0	-	-	5	-37,5	*	*	0,83	2,00	0,00	0,00
223 Holzbe- und -verarbeitung	20	-28,6	*	*	65	75,7	-	-	3,25	1,32	0,00	31,00
231 Papier- und Verpackungstechnik	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
232 Technische Mediengestaltung	8	-20,0	*	*	*	*	-	-	0,25	0,40	0,00	0,00
233 Fototechnik und Fotografie	4	100,0	*	*	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
234 Drucktechnik,-weiterverarb.,Buchbinderei	6	200,0	-	-	*	*	-	-	0,33	2,00	0,00	0,00
241 Metallerzeugung	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	5,00	0,00	0,00
242 Metallbearbeitung	*	*	-	-	7	-12,5	-	-	7,00	0,00	0,00	0,00
243 Metalloberflächenbehandlung	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
244 Metallbau und Schweißtechnik	17	54,5	*	*	21	31,3	3	50,0	1,24	1,45	3,00	2,00
245 Feinwerk- und Werkzeugtechnik	*	*	*	*	*	*	-	-	1,00	0,33	0,00	0,00
251 Maschinenbau- und Betriebstechnik	17	88,9	*	*	23	76,9	-	-	1,35	1,44	0,00	0,00
252 Fahrzeug-Luft-Raumfahrt-,Schiffbautechn.	86	13,2	5	0,0	57	23,9	6	20,0	0,66	0,61	1,20	1,00
261 Mechatronik und Automatisierungstechnik	20	-9,1	*	*	21	50,0	-	-	1,05	0,64	0,00	0,00
262 Energietechnik	16	-5,9	*	*	29	93,3	4	300,0	1,81	0,88	4,00	1,00
263 Elektrotechnik	19	-24,0	*	*	7	0,0	-	-	0,37	0,28	0,00	0,00
272 Techn. Zeichnen, Konstruktion, Modellbau	5	25,0	*	*	5	66,7	-	-	1,00	0,75	0,00	0,00
273 Technische Produktionsplanung,-steuerung	-	-	-	-	*	*	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
281 Textiltechnik und -produktion	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
282 Textilverarbeitung	3	-25,0	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
283 Leder-, Pelzherstellung u. -verarbeitung	*	*	-	-	*	*	*	*	2,00	0,00	0,00	0,00
291 Getränkeherstellung	*	*	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
292 Lebensmittel- u. Genussmittelherstellung	9	-47,1	-	-	19	-24,0	6	500,0	2,11	1,47	0,00	1,00
293 Speisenzubereitung	27	42,1	4	300,0	31	-40,4	11	175,0	1,15	2,74	2,75	4,00
3 Bau,Architektur,Vermessung,Gebäudetechn.	93	55,0	7	250,0	143	47,4	26	333,3	1,54	1,62	3,71	3,00
311 Bauplanung u. -überwachung, Architektur	3	50,0	-	-	*	*	*	*	0,67	0,00	0,00	0,00
312 Vermessung und Kartografie	5	150,0	-	-	8	33,3	-	-	1,60	3,00	0,00	0,00
321 Hochbau	23	109,1	-	-	40	81,8	13	550,0	1,74	2,00	0,00	0,00
322 Tiefbau	7	40,0	-	-	31	82,4	-	-	4,43	3,40	0,00	2,00

**6.1 Bewerber für Berufsausbildungsstellen und Berufsausbildungsstellen nach Berufsbereichen und -gruppen (Klassifikation der Berufe 2010)**

Kreis Dahme-Spreewald

2017 / 2018

September 2018

Berufsbereich / Berufsgruppe	Bewerber				Berufsausbildungsstellen				gemeldete Berufsausbildungsstellen je Bewerber		unbesetzte Berufsausbildungsstellen je Bewerber	
	gemeldet seit Beginn des Berichtsjahres		darunter unversorgt		gemeldet seit Beginn des Berichtsjahres		darunter unbesetzt		2017 / 2018	2016 / 2017	2017 / 2018	2016 / 2017
	Anzahl	Veränd. zum VJ in %	Anzahl	Veränd. zum VJ in %	Anzahl	Veränd. zum VJ in %	Anzahl	Veränd. zum VJ in %				
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
331 Bodenverlegung	5	66,7	-	-	8	166,7	*	*	1,60	1,00	0,00	0,00
332 Maler.,Stuckat.,Bauwerksabd.,Bautenschutz	16	45,5	*	*	6	100,0	*	*	0,38	0,27	0,50	0,00
333 Aus-,Trockenbau.Iso.Zimmer.Glas.Roll.bau	8	0,0	*	*	10	100,0	*	*	1,25	0,63	1,00	0,00
341 Gebäudetechnik	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
342 Klempnerei,Sanitär,Heizung,Klimatechnik	17	30,8	3	0,0	28	-9,7	7	250,0	1,65	2,38	2,33	0,00
343 Ver- und Entsorgung	9	80,0	-	-	10	0,0	-	-	1,11	2,00	0,00	0,00
4 Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	53	17,8	10	100,0	15	7,1	*	*	0,28	0,31	0,10	0,20
412 Biologie	*	*	-	-	*	*	-	-	2,00	2,00	0,00	0,00
413 Chemie	16	77,8	3	0,0	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
414 Physik	-	-	-	-	-	*	-	-	0,00	1,00	0,00	0,00
422 Umweltschutztechnik	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
431 Informatik	13	-27,8	3	0,0	5	0,0	-	-	0,38	0,28	0,00	0,00
432 IT-Systemanalyse,Anwenderber,IT-Vertrieb	*	*	-	-	*	*	-	-	0,50	0,00	0,00	0,00
434 Softwareentwicklung und Programmierung	21	31,3	4	100,0	6	50,0	*	*	0,29	0,25	0,25	0,00
5 Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	72	14,3	6	-14,3	108	-5,3	12	20,0	1,50	1,81	2,00	1,43
512 Überwachung,WartungVerkehrsinfrastruktur	*	*	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
513 Lagerwirt.,Post,Zustellung,Güterumschlag	35	9,4	4	0,0	54	-27,0	6	-25,0	1,54	2,31	1,50	2,00
514 Servicekräfte im Personenverkehr	*	*	-	-	5	0,0	-	-	5,00	0,00	0,00	0,00
515 Überwachung u. Steuerung Verkehrsbetrieb	3	0,0	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
516 Kaufleute - Verkehr und Logistik	6	20,0	-	-	21	50,0	-	-	3,50	2,80	0,00	0,00
521 Fahrzeugführung im Straßenverkehr	8	33,3	-	-	17	30,8	5	150,0	2,13	2,17	0,00	0,00
522 Fahrzeugführung im Eisenbahnverkehr	4	300,0	*	*	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
524 Fahrzeugführung im Schiffsverkehr	*	*	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
525 Bau- und Transportgeräteführung	3	0,0	-	-	8	60,0	*	*	2,67	1,67	0,00	0,00
531 Obj.-,Pers.-,Brandschutz,Arbeitssicherh.	7	-36,4	-	-	-	-	-	-	0,00	0,18	0,00	0,00
533 Gewerbe,Gesundheitsaufsicht,Desinfektion	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
541 Reinigung	*	*	*	*	3	-50,0	-	-	1,50	6,00	0,00	0,00
6 Kaufm.Dienstl.,Handel,Vertrieb,Tourismus	184	-8,9	17	30,8	245	0,4	27	35,0	1,33	1,21	1,59	1,54
611 Einkauf und Vertrieb	6	100,0	*	*	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
612 Handel	5	-50,0	-	-	42	23,5	*	*	8,40	3,40	0,00	3,00
613 Immobilienwirtschaft,Facility-Management	13	0,0	*	*	*	*	-	-	0,15	0,15	0,00	0,00
621 Verkauf (ohne Produktspezialisierung)	101	-11,4	11	10,0	102	21,4	5	25,0	1,01	0,74	0,45	0,40
622 Verkauf Bekleid.,Elektro,KFZ,Hartwaren	7	-36,4	*	*	4	-33,3	-	-	0,57	0,55	0,00	0,00
623 Verkauf von Lebensmitteln	*	*	-	-	27	35,0	4	-42,9	27,00	10,00	0,00	0,00
624 Verkauf drog.apotheken.Waren,Medizinbed.	4	-50,0	-	-	*	*	-	-	0,50	0,38	0,00	0,00
625 Buch-Kunst-Antiquitäten-,Musikfachhandel	*	*	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
631 Tourismus und Sport	20	11,1	*	*	13	30,0	*	*	0,65	0,56	1,00	0,00
632 Hotellerie	14	75,0	*	*	17	-32,0	3	200,0	1,21	3,13	3,00	0,00
633 Gastronomie	6	-40,0	-	-	36	-39,0	13	225,0	6,00	5,90	0,00	4,00
634 Veranstaltungsservice, -management	6	100,0	*	*	-	-	-	-	0,00	0,33	0,00	0,00
7 Unternehmensorga,Buchhalt,Recht,Verwalt.	127	-10,6	11	10,0	82	-11,8	4	100,0	0,65	0,65	0,36	0,20
713 Unternehmensorganisation und -strategie	13	-27,8	-	-	9	-35,7	-	-	0,69	0,78	0,00	0,00
714 Büro und Sekretariat	48	-11,1	7	250,0	45	-16,7	*	*	0,94	1,00	0,29	0,50
715 Personalwesen und -dienstleistung	7	133,3	-	-	3	0,0	*	*	0,43	0,00	0,00	0,00
721 Versicherungs- u. Finanzdienstleistungen	10	0,0	*	*	6	20,0	-	-	0,60	0,50	0,00	1,00
723 Steuerberatung	3	-50,0	-	-	*	*	-	-	0,33	0,17	0,00	0,00

**6.1 Bewerber für Berufsausbildungsstellen und Berufsausbildungsstellen nach Berufsbereichen und -gruppen (Klassifikation der Berufe 2010)**

Kreis Dahme-Spreewald

2017 / 2018

September 2018

Berufsbereich / Berufsgruppe	Bewerber				Berufsausbildungsstellen				gemeldete Berufsausbildungsstellen je Bewerber		unbesetzte Berufsausbildungsstellen je Bewerber	
	gemeldet seit Beginn des Berichtsjahres		darunter unversorgt		gemeldet seit Beginn des Berichtsjahres		darunter unbesetzt		2017 / 2018	2016 / 2017	2017 / 2018	2016 / 2017
	Anzahl	Veränd. zum VJ in %	Anzahl	Veränd. zum VJ in %	Anzahl	Veränd. zum VJ in %	Anzahl	Veränd. zum VJ in %				
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
731 Rechtsberatung, -sprechung und -ordnung	6	20,0	-	-	-	-	-	-	0,00	1,20	0,00	0,00
732 Verwaltung	39	-13,3	*	*	17	41,7	-	-	0,44	0,27	0,00	0,00
733 Medien-Dokumentations-Informationsdienst	*	*	-	-	*	*	-	-	1,00	1,00	0,00	0,00
8 Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	88	10,0	8	-11,1	41	28,1	4	-33,3	0,47	0,40	0,50	0,67
811 Arzt- und Praxishilfe	49	4,3	3	-57,1	19	26,7	*	*	0,39	0,32	0,67	0,29
813 Gesundh.,Krankenpfl.,Rettungsd.Geburtsh.	*	*	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
816 Psychologie, nichtärztl. Psychotherapie	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
823 Körperpflege	18	-5,3	*	*	11	83,3	*	*	0,61	0,32	1,00	1,50
824 Bestattungswesen	5	400,0	*	*	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
825 Medizin-, Orthopädie- und Rehathechnik	11	83,3	*	*	11	10,0	-	-	1,00	1,67	0,00	0,00
831 Erziehung,Sozialarb.,Heilerziehungspfl.	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
832 Hauswirtschaft und Verbraucherberatung	3	-40,0	-	-	-	-	-	-	0,00	0,20	0,00	0,00
842 Lehrt.berufsb.Fächer,betr.Ausb.,Betr.päd	*	*	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
9 Geisteswissenschaften, Kultur,Gestaltung	32	18,5	3	50,0	9	125,0	*	*	0,28	0,15	0,33	0,00
913 Gesellschaftswissenschaften	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
921 Werbung und Marketing	*	*	-	-	5	400,0	*	*	2,50	0,33	0,00	0,00
923 Verlags- und Medienwirtschaft	4	100,0	*	*	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
932 Innenarchitektur, Raumausstattung	14	75,0	*	*	3	50,0	-	-	0,21	0,25	0,00	0,00
933 Kunsthandwerk und bildende Kunst	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
934 Kunsthandwerkli. Keramik-, Glasgestaltung	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
935 Kunsthandwerkliche Metallgestaltung	-	-	-	-	*	*	-	-	0,00	1,00	0,00	0,00
936 Musikinstrumentenbau	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
945 Veranstaltungs-, Kamera-, Tontechnik	10	-16,7	*	*	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
946 Bühnen- und Kostümbilderei, Requisite	*	*	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00

**6.2 Seit Beginn des Berichtsjahres gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und Berufsausbildungsstellen Top 10 der Berufe**

Kreis Dahme-Spreewald

2017 / 2018

September 2018

Beruf	Anzahl	Anteil in %
seit Beginn des Berichtsjahres gemeldete Berufsausbildungsstellen	987	100,0
Kaufmann/-frau im Einzelhandel	78	7,9
Fachkraft - Küchen-/Möbel-/Umzugsservice	62	6,3
Kaufmann/-frau - Büromanagement	45	4,6
Koch/Köchin	31	3,1
Fachkraft - Lagerlogistik	31	3,1
Anlagenmech. - Sanitär-/Heiz.-Klimatech.	28	2,8
Kfz.mechatroniker - PKW-Technik	26	2,6
Kaufmann - Groß-/Außenhandel - Großh.	24	2,4
Mechatroniker/in	21	2,1
Verkäufer/in	21	2,1
übrige Berufe	620	62,8
seit Beginn des Berichtsjahres gemeldete Bewerber	958	100,0
Kfz.mechatroniker - PKW-Technik	60	6,3
Kaufmann/-frau im Einzelhandel	52	5,4
Verkäufer/in	49	5,1
Kaufmann/-frau - Büromanagement	48	5,0
Koch/Köchin	23	2,4
Medizinische/r Fachangestellte/r	23	2,4
Fachinformatiker-Anwendungsentwicklung	20	2,1
Tiermedizinische/r Fachangestellte/r	20	2,1
Tischler/in	18	1,9
Fachkraft - Lagerlogistik	18	1,9
übrige Berufe	627	65,5
männlich	589	100,0
Kfz.mechatroniker - PKW-Technik	58	9,9
Kaufmann/-frau im Einzelhandel	22	3,7
Koch/Köchin	20	3,4
Fachinformatiker-Anwendungsentwicklung	19	3,2
Industriemechaniker/in	17	2,9
Verkäufer/in	17	2,9
Tischler/in	16	2,7
Anlagenmech. - Sanitär-/Heiz.-Klimatech.	16	2,7
Fachkraft - Lagerlogistik	16	2,7
Mechatroniker/in	14	2,4
übrige Berufe	374	63,5
weiblich	369	100,0
Kaufmann/-frau - Büromanagement	36	9,8
Verkäufer/in	32	8,7
Kaufmann/-frau im Einzelhandel	30	8,1
Medizinische/r Fachangestellte/r	21	5,7
Tiermedizinische/r Fachangestellte/r	19	5,2
Gestalter/in für visuelles Marketing	10	2,7
Immobilienkaufmann/-frau	9	2,4
Friseur/in	8	2,2
Hotelfachmann/-frau	7	1,9
Industriekaufmann/-frau	6	1,6
übrige Berufe	191	51,8

**6.3 Unversorgte Bewerber für Berufsausbildungsstellen ohne bekannte Alternative zum 30.9. insgesamt und unbesetzte Berufsausbildungsstellen Top 10 der Berufe**

Kreis Dahme-Spreewald

2017 / 2018

September 2018

Beruf	Anzahl	Anteil in %
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	114	100,0
Koch/Köchin	11	9,7
Anlagenmech. - Sanitär-/Heiz.-Klimatech.	7	6,1
Restaurantfachmann/frau	6	5,3
Maurer/in	5	4,4
Fachkraft - Lagerlogistik	5	4,4
Berufskraftfahrer/in	5	4,4
Dachdecker-FR Dach-,Wand-u.Abdicht.tech.	4	3,5
Fachverköf.-Lebensm.handwerk - Bäckerei	4	3,5
Fachmann/-frau - Systemgastronomie	4	3,5
Landwirt/in	3	2,6
übrige Berufe	60	52,6
unversorgte Bewerber noch ohne Alternative zum 30.9.	84	100,0
Kaufmann/-frau im Einzelhandel	7	8,3
Kaufmann/-frau - Büromanagement	7	8,3
Koch/Köchin	4	4,8
Fachinformatiker-Anwendungsentwicklung	4	4,8
Verkäufer/in	4	4,8
Kfz.mechatroniker - PKW-Technik	3	3,6
Anlagenmech. - Sanitär-/Heiz.-Klimatech.	3	3,6
Fachinformatiker/in - Systemintegration	3	3,6
Medizinische/r Fachangestellte/r	3	3,6
Bauzeichner/in	*	*
übrige Berufe	44	52,4
männlich	53	100,0
Koch/Köchin	4	7,6
Fachinformatiker-Anwendungsentwicklung	4	7,6
Kfz.mechatroniker - PKW-Technik	3	5,7
Anlagenmech. - Sanitär-/Heiz.-Klimatech.	3	5,7
Fachinformatiker/in - Systemintegration	3	5,7
Zimmerer/Zimmerin	*	*
Chemielaborant/in	*	*
Fachlagerist/in	*	*
Kaufmann/-frau im Einzelhandel	*	*
Kaufmann/-frau - Büromanagement	*	*
übrige Berufe	26	49,1
weiblich	31	100,0
Kaufmann/-frau im Einzelhandel	5	16,1
Kaufmann/-frau - Büromanagement	5	16,1
Verkäufer/in	4	12,9
Medizinische/r Fachangestellte/r	*	*
Florist/in	*	*
Med.gest.Digit.u.Print - Gest. u. Techn.	*	*
Fotograf/in	*	*
Karosserie-/Fahrz.baumech.-Kar.instandh.	*	*
Bauzeichner/in	*	*
Fachkraft- Kurier-/Express-/Postdienstl.	*	*
übrige Berufe	9	29,0

Methodische Hinweise und Definitionen

Aktuelle Informationen

Ausweis des vom Arbeitgeber erwarteten Schulabschlusses

Ab Berichtsmonat September 2017 weist die Berufsausbildungsstellen-Statistik den erwarteten Schulabschluss aus. Das Merkmal gibt Auskunft darüber, welchen Schulabschluss ein Arbeitgeber für eine bestimmte Ausbildungsstelle (mindestens) erwartet (Ohne Hauptschulabschluss, Hauptschulabschluss, Realschulabschluss, Fachhochschulreife, Allgemeine Hochschulreife, nicht relevant, Keine Angabe). Somit können der erwartete Schulabschluss für Berufsausbildungsstellen und der erreichten/angestrebte Schulabschluss der Bewerber verglichen werden, s. unten stehende Tabelle. Detailliertere Informationen hierzu bzw. zu weiteren Neuerungen der Berufsausbildungsstellen-Statistik ab 2018 finden sich im Methodenbericht [Weiterentwicklung der Berufsausbildungsstellen-Statistik Mai 2017](#)).

Betriebliche Berufsausbildungsstellen nach erwartetem Schulabschluss und Bewerber nach erreichtem Schulabschluss (Sep. 2017; Deutschland)

Merkmal	Insgesamt	Ohne Hauptschulabschluss	Hauptschulabschluss	Realschulabschluss	Fachhochschulreife	Allgemeine Hochschulreife	nicht relevant / keine Angabe
Betriebliche Berufsausbildungsstellen							
gemeldet absolut	521.870	471	263.340	192.285	37.394	8.062	20.318
in %	100	0,1	50,5	36,8	7,2	1,5	3,9
unbesetzt absolut	48.937	84	29.987	12.103	3.595	455	2.713
in %	100	0,2	61,3	24,7	7,3	0,9	5,5
Bewerber							
gemeldet absolut	547.824	8.805	143.793	221.078	75.377	75.162	23.609
in %	100	1,6	26,2	40,4	13,8	13,7	4,3
unversorgt absolut	23.712	685	6.504	7.908	3.498	3.728	1.389
in %	100	2,9	27,4	33,4	14,8	15,7	5,9
Bewerber, die den jeweiligen oder einen höheren Schulabschluss aufweisen							
gemeldet	-	547.824	515.410	371.617	150.539	75.162	-
unversorgt	-	2.074	21.638	15.134	7.226	3.728	-
Berufsausbildungsstellen, die den jeweiligen oder einen niedrigeren Schulabschluss erwarten oder für die ein Schulabschluss nicht relevant ist.							
gemeldet	-	20.789	284.129	476.414	513.808	521.870	-
unbesetzt	-	2.797	32.784	44.887	48.482	48.937	-

Da der erwartete Schulabschluss für eine Stelle meist als Mindestanforderung des Arbeitgebers zu verstehen ist, können sich auf Ausbildungsstellen neben Bewerbern mit genau diesem Abschluss auch Bewerber mit höherem Abschluss bewerben (z. B. auf Stellen, die einen Hauptschulabschluss erwarten, auch Bewerber mit Realschulabschluss, Fachhochschul- oder Hochschulreife). Die Nachfrageseite besteht somit aus den Bewerbern mit genau dem erwarteten oder mit höherem Abschluss. Die entsprechende Angebotsseite setzt sich zusammen aus allen Berufsausbildungsstellen, die genau den jeweiligen Abschluss erwarten oder einen niedrigeren. Ein Beispiel: im Berichtsjahr 2016/17 hatten 371.617 gemeldete Bewerber mindestens einen Realschulabschluss. Ihnen standen 476.414 Berufsausbildungsstellen gegenüber, die höchstens einen Realschulabschluss erwarteten.

Arbeitslosigkeit von Bewerbern für Berufsausbildungsstellen

Die Statistik über Bewerber für Berufsausbildungsstellen weist ab Berichtsjahresende 2016/2017 Informationen zur Arbeitslosigkeit von Bewerbern für Berufsausbildungsstellen aus, für die ansonsten kein Verbleib bekannt ist.

Für die Bewerber ohne Angabe eines Verbleibs wird in der Tabelle 2.1 die Anzahl bzw. der Anteil derjenigen ausgewiesen, die zum Stichtag arbeitslos gemeldet waren. Hierzu gehören andere ehemalige Bewerber, also Personen, die ihre Ausbildungssuche bereits beendet haben, und unversorgte Bewerber, die – ebenfalls ohne Verbleibsinformationen – weiterhin nach einer Ausbildung nach dem Berufsbildungsgesetz suchen.

Die Information über die Arbeitslosigkeit wird aus der Arbeitsmarktstatistik jeweils zum Stichtag der Bewerberstatistik aus der Arbeitsmarktstatistik ermittelt; es gelten die dort genannten Erhebungs- und Datenverarbeitungsregeln (vgl. [Glossar Arbeitsmarktstatistik](#) sowie [Qualitätsbericht Arbeitsmarktstatistik](#)).

Die Berichterstattung über die Arbeitslosigkeit von Bewerbern ohne Angabe eines Verbleibs erfolgt am Berichtsjahresende und über den Zeitraum der Nachvermittlung (Oktober - Dezember). Außerhalb dieses Zeitraums wird das Merkmal nicht ausgewiesen.

Für nahezu 50 % der anderen ehemaligen Bewerber, die den Kontakt zur Arbeitsagentur oder zum Jobcenter ohne weitere Informationen beendet haben, liegt in den Prozessdaten keine ausbildungsbezogene Verbleibsinformation vor. Nunmehr lässt sich ein Viertel dieser Bewerber – etwa 10 % aller anderen ehemaligen Bewerber – als arbeitslos am Stichtag identifizieren.

Unter den unversorgten Bewerbern liegt der Anteil der am Stichtag Arbeitslosen noch deutlich höher, nämlich bei etwa einem Drittel. Der Anteil zeigt, in welchem Ausmaß diese Personen Mehrfachoptionen bei der Beschäftigungssuche nutzen, also Arbeit oder Ausbildung suchen und arbeitslos sind.

Berichtsjahr 2016/2017**Bewerber für Berufsausbildungsstellen – Statistische Neuordnung der Versorgungsrelevanz von Maßnahmen und Praktika**

Bewerber für Berufsausbildungsstellen werden als versorgt gezählt, wenn sie eine Berufsausbildung oder eine Alternative zu einer Berufsausbildung aufweisen. Zu den Alternativen zählen u. a. bestimmte arbeitsmarktpolitische Maßnahmen und Praktika. Ab dem Berichtsjahr 2016/2017 zählen nur noch diejenigen Maßnahmen als versorgungsrelevant, die

- einen Bildungscharakter aufweisen, indem sie die Chancen des Bewerbers auf dem Ausbildungsmarkt erhöhen oder
- auf eine Ausbildung vorbereiten oder
- eine Ausbildung ersetzen oder
- das Ziel eines Berufsabschlusses haben.

Bei Maßnahmen, die nicht das Ziel eines Berufsabschlusses aufweisen, muss eine Teilnahme von mindestens sechs Monaten vorliegen, damit die Maßnahmen als versorgungsrelevant berücksichtigt werden. Bei Praktika gilt ebenfalls eine Mindestdauer von sechs Monaten für die Zählung als Versorgungstatbestand.

Die Änderung erfolgt für die Daten ab dem 1. Oktober 2016, rückwirkende Datenänderungen werden nicht vorgenommen. Bei einer simulierten Anwendung der Änderung für das Ausbildungsjahr 2015/2016 ergibt sich zum Berichtsjahresende (September 2016) eine Zunahme um ca. 1.100 unversorgte Bewerber, die bislang als Bewerber mit Alternative berücksichtigt wurden. Des weiteren ergeben sich geringfügige Verschiebungen bei dem Verbleib von geförderten zu ungeförderten Berufsausbildungen. Die Gesamtzahl der Bewerber und weitere Merkmale sind von der Änderung nicht betroffen.

Allgemeines

Sowohl die Agenturen für Arbeit (AA) als auch Jobcenter in gemeinsamer Einrichtungen (JC gE) und in alleiniger kommunaler Trägerschaft (JC zKT) haben Ausbildungsvermittlung nach § 35 Sozialgesetzbuch Drittes Buch (SGB III) durchzuführen. Träger der Grundsicherung können diese Aufgabe durch die AA wahrnehmen lassen (§ 16 Abs. 4 SGB II).

Die Erfahrungen aus der Vergangenheit zeigen, dass der Einschaltungsgrad (gemeldete Ausbildungsstellen und gemeldete Bewerber) gemessen an Gesamtangebot und Gesamtnachfrage sehr hoch ist. Ein nicht quantifizierbarer Teil der Inanspruchnahme durch Arbeitgeber und Jugendliche – insbesondere der freiwilligen Inanspruchnahme nach dem SGB III – richtet sich nach den jeweiligen Verhältnissen auf dem Ausbildungsmarkt. Bei wachsendem Nachfrageüberhang nutzen Ausbildungsbetriebe die Ausbildungsvermittlung seltener und später, die Jugendlichen jedoch häufiger und früher. Bei einem Angebotsüberhang verhält es sich umgekehrt. Daher sind direkte Rückschlüsse auf die absoluten Zahlen von Gesamtangebot und Gesamtnachfrage¹⁾ nicht möglich.

Die Arbeitsverfahren bei den Trägern der Ausbildungsstellenvermittlung sind darauf ausgerichtet, bis zum 30. September möglichst für alle Bewerber eine Einmündung in eine Ausbildungsstelle zu erreichen oder eine Klärung des Vorhandenseins einer Alternative zur Berufsausbildung herbeizuführen. Auch danach werden die Vermittlungsbemühungen für unversorgte Bewerber fortgesetzt.

Definitionen**Berichtsjahr**

Das Berichtsjahr ist der Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des folgenden Jahres. Um alle Bewerber und Berufsausbildungsstellen, die während eines Berichtsjahres bei den AA und JC gemeldet waren, abzubilden, werden Bewerber und Berufsausbildungsstellen jeweils kumuliert seit Beginn des Berichtsjahres ausgewiesen. Das bedeutet, jeder Bewerber bzw. jede Berufsausbildungsstelle, die mindestens einmal während des Berichtsjahres gemeldet war, bleibt statistisch bis zum Ende des Berichtsjahres in der Grundgesamtheit enthalten (Prinzip der Anwesenheitsgesamtheit), auch wenn der Vermittlungsauftrag längst beendet wurde.

[1] Gesamtangebot: Bis zum 30. September abgeschlossene Ausbildungsverträge zuzüglich der zum 30. September gemeldeten, noch unbesetzten Ausbildungsstellen

Gesamtnachfrage: Bis zum 30. September abgeschlossene Ausbildungsverträge zuzüglich der zum 30. September gemeldeten, unversorgten Bewerber.



Bewerber

Personenbezogene Ausdrücke wie „Bewerber“ bezeichnen Personen beiderlei Geschlechts. Differenzierungen nach dem Geschlecht werden durch die Attribute „weiblich“ oder „männlich“ kenntlich gemacht.

Als Bewerber für Berufsausbildungsstellen zählen diejenigen gemeldeten Personen, die im Berichtsjahr individuelle Vermittlung in eine betriebliche oder außerbetriebliche Berufsausbildungsstelle in anerkannten Ausbildungsberufen nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG) wünschen und deren Eignung dafür geklärt ist bzw. deren Voraussetzung dafür gegeben ist. Hierzu zählen auch Bewerber für eine Berufsausbildungsstelle in einem Berufsbildungswerk oder in einer sonstigen Einrichtung, die Ausbildungsmaßnahmen für behinderte Menschen durchführt.

Zu den Bewerbern für Berufsausbildungsstellen rechnen auch solche Jugendliche, die für eine Berufsausbildung im dualen System vorgemerkt wurden, sich aber im Zuge ihres individuellen Berufswahlprozesses im Laufe des Berichtsjahres aus unterschiedlichen Gründen für andere Ausbildungs-/Bildungsalternativen – wie z. B. Schulbildung, Studium, Aufnahme einer Berufsausbildung außerhalb des dualen Systems oder auch eine Beschäftigung – entscheiden. Unter den gemeldeten Bewerbern befinden sich auch Personen, die die Schule nicht im laufenden Berichtsjahr, sondern im Vorjahr oder in früheren Jahren verlassen haben und somit zusätzlich zum Nachfragepotential des aktuellen Schulentlassjahres eine Ausbildung aufnehmen wollen.

Folgende Statusgruppen zur Ausbildungsuche werden unterschieden:

Als einmündender Bewerber wird berücksichtigt, wer im Laufe des Berichtsjahres oder später eine Ausbildung aufnimmt. Andere ehemalige Bewerber haben keine weitere aktive Hilfe bei der Ausbildungsuche nachgefragt, ohne dass der Grund explizit bekannt ist. Wird die Ausbildungsuche fortgesetzt, obwohl der Bewerber bereits eine alternative Möglichkeit zur Ausbildung hat, wird dieser Kunde der Gruppe Bewerber mit Alternative zum 30.09. zugeordnet. Zu den Alternativen gehören z. B. Schulbildung, Berufsgrundschuljahr, Berufsvorbereitungsjahr, Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen, Einstiegsqualifizierung Jugendlicher oder freiwillige soziale Dienste.

Zu den unversorgten Bewerbern rechnen Kunden, für die weder die Einmündung in eine Berufsausbildung, noch ein weiterer Schulbesuch, eine Teilnahme an einer Fördermaßnahme oder eine andere Alternative zum 30.09. bekannt ist und für die Vermittlungsbemühungen laufen.

Berufsausbildungsstellen

Als Berufsausbildungsstellen zählen alle mit einem Auftrag zur Vermittlung gemeldeten und im Berichtsjahr zu besetzenden betrieblichen und außerbetrieblichen Berufsausbildungsstellen für anerkannte Ausbildungsberufe nach dem BBiG, einschließlich der Ausbildungsplätze in Berufsbildungswerken und sonstigen Einrichtungen, die Ausbildungsmaßnahmen für behinderte Menschen (§ 102 SGB III) durchführen. Als betriebliche Berufsausbildungsstellen zählen gemeldete Berufsausbildungsstellen abzüglich Berufsausbildungsstellen in außerbetrieblichen Einrichtungen, abzüglich Berufsausbildungsstellen für Rehabilitanden mit Ausnahme der nach § 241 Abs. 2 SGB III geförderten Ausbildungsstellen.

Erhebungszeitpunkt

Die Daten werden monatlich mit Bezug auf einen bestimmten Stichtag (Mitte des Monats am allgemeinen Stichtag der Arbeitslosenstatistik) aufbereitet. Ausnahme ist der Zähltag zum Ende des Berichtsjahres im Berichtsmonat September, der 30. September. Für AA und JC gE werden die bis einschließlich zu diesem Tag gelieferten Daten berücksichtigt. Bei den JC zKT wird für das Berichtsjahresende auch die Datenlieferung zum Stichtag Oktober einbezogen, um Informationen berücksichtigen zu können, die zwischen dem regulären Zähltag Mitte September und dem 30. September erfasst wurden. Ergänzende Informationen finden Sie im Methodenbericht "Einheitlicher Datenstand zum Berichtsjahreswechsel und Revision der Ergebnisse zum Ende des Berichtsjahres 2008/2009"

<http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Grundlagen/Methodenberichte/Ausbildungsstellenmarkt/Methodenberichte-Ausbildungsstellenmarkt-Nav.html>

Historie

Die regionale Zuordnung von Berufsausbildungsstellen erfolgt bis zum Berichtsjahr 2004/2005 nach dem Ort der betreuenden Dienststelle, ab 2005/2006 nach dem Arbeitsort. Bewerber für Berufsausbildungsstellen werden ab September 2003 nach dem Wohnort ausgewertet. Ab dem Berichtsjahr 2006/2007 wird für Bewerber ein differenzierter Status (der Ausbildungsuche) verarbeitet (bis 2005/2006: „nicht vermittelte Bewerber“). Ab dem Berichtsjahr 2007/2008 erfolgt eine tagesgenaue Erfassung von Bewerbern für Berufsausbildungsstellen und ihren Eigenschaften. Ab dem Berichtsjahr 2008/2009 werden in den Statistiken zu Bewerbern für Berufsausbildungsstellen die durch Addition ermittelten Gesamtergebnisse (einschließlich der Daten der JC zKT) publiziert. Eine alleinige Ausweisung der Ergebnisse aus den JC zKT ist aufgrund der kleinen Fallzahlen auf regionaler Ebene für den Ausbildungsstellenmarkt nicht repräsentativ.

Mit Beginn des Berichtsjahres 2015/2016 wird in den Statistiken über Berufsausbildungsstellen und Bewerber für Berufsausbildungsstellen die Neustrukturierung der berufskundlichen Gruppen berücksichtigt. Damit werden auch Ausbildungswege, die neben dem Abschluss in einem anerkannten Ausbildungsberuf noch einen weiteren Abschluss ermöglichen („Abiturientenausbildungen“) zu den statistisch relevanten Ausbildungsberufen gezählt.

Einschränkungen wichtiger Merkmale

Die Einführung des operativen Vermittlungs- Beratungs- und Informationssystem der Bundesagentur für Arbeit (VerBIS) im Jahr 2006 ging mit konzeptionellen Änderungen einher. Die Dimensionen „Status der Ausbildungsuche“ sowie „Verbleibsart“ sind daher grundsätzlich nicht vergleichbar mit den entsprechenden Dimensionen der Berichtsjahre vor Oktober 2006. Eine Ausnahme bilden die „unversorgten Bewerber“ sowie die „einmündenden Bewerber“. Diese sind jeweils im Berichtsmonat September uneingeschränkt vergleichbar zu den entsprechenden Statusgruppen der Vorjahre.

Die tagesgenaue Berücksichtigung von Bewerberinformationen kann aus technischen Gründen erst ab Oktober 2007 erfolgen. Insofern sind die Ergebnisse des Berichtsjahres 2006/2007 nur mit leichten Einschränkungen vergleichbar mit den Ergebnissen ab Oktober 2007.

Die Gesamtsumme aus Daten der AA/JC gE und der JC zKT enthält in geringem Umfang Überschneidungen, d. h. Bewerber, die sowohl von AA/JC gE als auch von JC zKT bei der Ausbildungsstellensuche unterstützt und gemeldet wurden und im Gesamtergebnis doppelt nachgewiesen werden.

Solche Überschneidungen entstehen etwa in Folge des Eintretens von Hilfebedürftigkeit i. S. des SGB II, nachdem der Bewerber über eine AA eine Ausbildung suchte, bzw. umgekehrt bei Wegfall der Bedürftigkeit. Sie sind somit durchaus systemkonform. Anzahl und Struktur der Überschneidungen belegen die Richtigkeit der Einbeziehung in die Berichterstattung, ohne dass die Beurteilung des Gesamtangebotes nachhaltig eingeschränkt würde.

Ergänzende Informationen zu Überschneidungen bei den gemeldeten Bewerbern sowie bei JC zKT gemeldete unbesetzte Berufsausbildungsstellen sind im Bericht „Analyse der Bewerber und Berufsausbildungsstellen“

http://statistik.arbeitsagentur.de/nn_307948/Statischer-Content/Statistik-nach-Themen/Ausbildungsstellenmarkt/Ausbildungsstellenmarkt.html

enthalten.

Die Angaben zu den Berufsausbildungsstellen enthalten keine Daten von JC zKT. Nach Einschätzung der Statistik der BA dürften bei den JC zKT nur wenige ungefördernde Ausbildungsstellen nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG) gemeldet sein, die nicht gleichzeitig bei den AA/JC gE erfasst sind. Deshalb wird der Bewerberzahl einschließlich JC zKT die Zahl der Berufsausbildungsstellen ohne JC zKT gegenübergestellt. Auch auf regionaler Ebene tritt insoweit keine nennenswerte Verzerrung ein, wenn ausschließlich die bei den AA und JC gE gemeldeten Berufsausbildungsstellen verwendet werden. Dagegen würde eine Berücksichtigung nur der bei den AA und JC gE gemeldeten Bewerber zu ernsthaften Verfälschungen führen.

Abkürzungen und Zeichenerklärungen

- VJ Vorjahr
- nichts vorhanden (Zahlenwert genau Null)
- * Zahlenwerte kleiner 3 oder korrespondierende Werte
- 0 bzw. 0,0 mehr als Nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann (weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle)
- . kein Nachweis vorhanden
- x Nachweis ist nicht sinnvoll
- () Änderung innerhalb einer Reihe, die den zeitlichen Vergleich beeinträchtigt?



Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

- [Arbeitsmarkt im Überblick](#)
- [Arbeitslose, Unterbeschäftigung und Arbeitsstellen](#)
- [Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen](#)
- [Ausbildungsstellenmarkt](#)
- [Beschäftigung](#)
- [Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
- [Leistungen SGB III](#)
- [Migration](#)
- [Langzeitarbeitslosigkeit](#)
- [Frauen und Männer](#)
- [Statistik nach Berufen](#)
- [Statistik nach Wirtschaftszweigen](#)
- [Zeitreihen](#)
- [Eingliederungsbilanzen](#)
- [Amtliche Nachrichten der BA](#)
- [Kreisdaten](#)

Die [Methodischen Hinweise der Statistik](#) bieten ergänzende Informationen.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.